

Slowenien übernimmt EU-Ratspräsidentschaft

Ljubljana. Begleitet von harscher Kritik und Ermahnungen, hat Slowenien am Donnerstag die EU-Ratspräsidentschaft übernommen. Unter dem Motto »Gemeinsam. Resilient. Europa« will die rechte Regierung von Ministerpräsident Janez Jansa die wirtschaftliche Erholung der EU von der Coronakrise vorantreiben. Allerdings wird befürchtet, dass Slowenien während der halbjährigen Präsidentschaft nicht neutral agieren werde. Jansa werden eine große Nähe zu Ungarns ultrarechtem Regierungschef Viktor Orban sowie Angriffe auf die Bürgerrechte und Pressefreiheit vorgeworfen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/405477.slowenien-ubernimmt-eu-ratspraesidentschaft.html>